Berner Oberländischer
Musikverband

Jahresbericht 2017 – 2018 des Präsidenten der Musikkommission BOMV

„Das Leben ist ein weisses Blatt, die Farben sind in dir. Male es schön bunt und leuchtend.“
Jochen Mariss

Nicht nur das Leben ist ein weisses Blatt, sondern wir alle sitzen häufig vor einem leeren Blatt.

Ein leeres Blatt…

…ist auch der Ausgangspunkt für diesen musikalischen Rückblick für das verflossene Verbandsjahr. Es ist wieder Zeit das Verflossene zu reflektieren und mit treffenden Worten einen Rückblick zu verfassen.

Ein leeres Blatt…

…war auch am Anfang der Organisationstätigkeit des MV Steffisburg für die Durchführung der Berner Oberländischen Musiktage 2018 vom 16. und 17. Juni. Diese waren in dieser Verbandsperiode in musikalischer Sicht der Höhepunkt, nicht nur für die teilnehmenden Sektionen, dem Organisator, sondern auch der MuKo BOMV. In unzähligen Stunden wurde dieser Anlass sorgfältig geplant, organisiert und durchgeführt.

Diese Arbeiten sind nicht zu unterschätzen. Auch wenn man einige Erfahrungen mit der Durchführung solcher Anlässe mitbringt, so sind verschiedene Aspekte immer wieder neu anzuschauen und auch die Wandlungen der Ansprüche der Teilnehmer, sowie auch der Einflüsse von aussen sind immer wieder neu zu berücksichtigen.

Wenn ich nun zurück auf die Musiktage selbst schaue, dann sind mir viele Eindrücke hängen geblieben. Dabei möchte ich allen teilnehmenden Sektionen Gratulieren! Egal ob an den Wettspielen, den Beratungsvorträgen, der Parademusik oder an den Tambourenwettspielen, wurde mit viel Elan die Vorträge den ZuhörerInnen zum Besten gegeben. Auch wenn vielleicht der Vortrag nicht optimal gelungen ist, hat jeder für sich schon gewonnen. Gewonnen hat man vor allem an Erfahrung. Es braucht für die Teilnahme an solchen Musiktagen eine grosse Vorbereitung und die ist wichtiger als dann der Vortrag selbst.

Beim Rückblick auf die organisatorischen Tätigkeiten möchte ich es nicht unterlassen, mich vor allem bei Richard Blättler und seinem Team für das musikalische zu bedanken. Mit vielen Sonderwünschen und Überschneidungen hat es dieses Team geschafft, einen gut gelungenen Spielplan zu erstellen. Diese Sonderwünsche und Überschneidungen machen es für eine Erstellung des Spielplanes nicht leicht.
Ebenso hat es dieses Team geschafft, mit den nötigen Mitteln den Musikantinnen und Musikanten ideale Einspiel- und Vortragslokale zu Bieten.

Was hier von den teilnehmenden Sektionen wünschenswert wäre, ist dass in Zukunft die Thematik der termingerechten Abgabe der Partituren, ebenso sonstige organisatorische Abgabe von Angaben, vermehrt Beachtung geschenkt wird. Dies habe ich bereits im letzten Jahresbericht erwähnt und ich hoffe, dass steter Tropfen den Stein höhlt.

Ein leeres Blatt…

…steht auch immer am Anfang einer Oberländischen Bläserwoche. Diese steht unmittelbar bevor und die Organisationstätigkeiten sind im Abschluss. Mit Jean-Claude Kolly konnte ein versierter Dirigent und Musiker engagiert werden. Für die TeilnehmerInnen wünsche ich hier viele neue Eindrücke und eine lehrreiche Woche.

Ein leeres Blatt…

…ist die Grundlage um Veränderungen anzukündigen. Leider muss ich meine Verbandstätigkeiten aus beruflichen Gründen drastisch reduzieren und es bleibt mir nichts anderes übrig an der DV 2019 meinen Rücktritt zu deponieren. Ich hoffe dass sich versierte Musikerinnen oder Musiker finden werden, die sich mit Freude einem dynamischen Team anschliessen und sich für die Blasmusik einsetzen und mit Farbe das Blatt gestalten.

Ein leeres Blatt…

…wird auch benötigt um die Danksagungen zu Formulieren. Ich möchte meinen Kolleginnen und Kollegen der MuKo für das vergangene Verbandsjahr bedanken. Ebenso danke ich dem Vorstand für die Zusammenarbeit.

Reichenbach, 10. September 2018

Marc Zimmermann